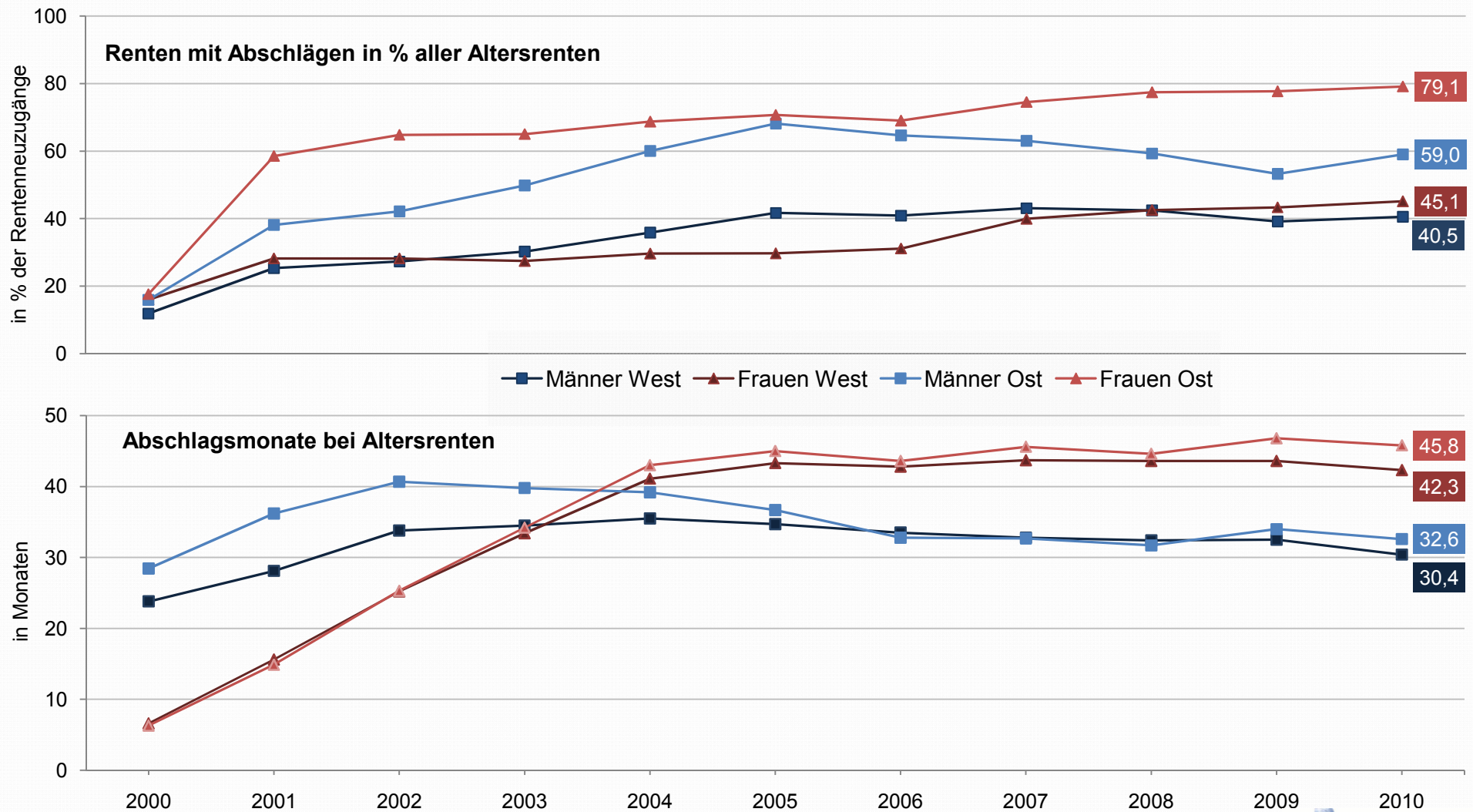


■ Rentenabschläge bei Altersrenten 2000 - 2010
Rentenanzugänge; Männer und Frauen, alte und neue Bundesländer



Quelle: Deutsche Rentenversicherung Bund (2011): Rentenversicherung in Zeitreihen, Berlin



Rentenabschläge bei Altersrenten 2000 - 2010

Versicherte, die eine Altersrente vor Beginn der Regelaltersgrenze beziehen, müssen sog. versicherungstechnische Rentenabschläge in Kauf nehmen. Diese Abschläge belaufen sich auf 0,3 % der Rente je vorgezogenen Monat, was einer Rentenkürzung von 3,6 % je Jahr entspricht. Eine Rente, die ab dem 62. Lebensjahr bezogen wird, mindert sich also um 10,8 % über die gesamte Rentenlaufzeit hinweg. Damit sollen die Mehraufwendungen, die durch die verlängerte Bezugsdauer der Rente entstehen, neutralisiert werden. Zugleich war und ist es Ziel der Politik, einen vorgezogenen Rentenbeginn durch die Rentenabschläge finanziell unattraktiv zu machen.

Die Abbildung macht deutlich, dass im Schnitt die Hälfte aller Zugänge von Altersrenten von Rentenabschlägen betroffen ist. Unterscheidet man nach Geschlecht sowie West und Ost, so zeigt sich für das Jahr 2010, dass in den neuen Bundesländern 79,1 % der Frauen und 59,0 % der Männer Rentenminderungen durch Abschläge erfahren; in den alten Bundesländern liegen die Anteilswerte bei Männern wie Frauen bei 40,5 % und 45,1 %.

Betrachtet man die durchschnittlichen Abschlagsmonate, so sind dies bei den Frauen 45,8 Monate bzw. 42,3 Monate (neue Bundesländer bzw. alte Bundesländer) und bei den Männern 32,6 Monate bzw. 30,4 Monate. Das entspricht einer Minderung der Rentenzahlbeträge zwischen 17,4 % (Männer alte Bundesländer) und 22 % (Frauen neue Bundesländer).

Zu den Abschlägen bei Erwerbsminderungsrenten vgl. [Abbildung VIII.46](#).

Rentenarten und Rentenabschläge

Zu den Voraussetzungen bei den einzelnen Rentenarten und zur Berechnung der Rentenabschläge vgl. den Kommentar zu [Abbildung VIII.10](#).

Methodische Anmerkungen

Die Daten entstammen aus der Rentenzugangsst Statistik der Deutschen Rentenversicherung.